

Kinderhaus ABC

Leichte Sprache

Liebe Eltern,

Das ist ein kleines Heft.

In dem Heft stehen Begriffe.

Die Begriffe sind nach dem ABC geordnet.

Begriffe sind einzelne Wörter mit einer Bedeutung.

Die Bedeutung ist noch nicht bekannt.

Hier können Sie die Bedeutung der Begriffe lesen.

Sie verstehen die Bedeutung der Begriffe nicht, dann fragen Sie uns.

Sie möchten mehr über die Bedeutung der Begriffe lesen, dann lesen Sie im Internet,

www.die-wolkenburg.de

A

Abholen:

Sie holen das Kind ab.

Sie machen die Türe von der Gruppe auf.

Sie winken uns.

Sie warten an der Türe.

Das Kind muss noch aufräumen.

Wir bringen das Kind zur Türe.

Sie holen das Kind ab.

Das Kind spielt im Garten oder im Flur.

Kein Erwachsener ist da.

Gehen Sie zu einem Erwachsenen.

Gehen Sie ins Büro oder in eine Gruppe.

Sagen Sie einem Erwachsenen, dass Sie das Kind mitnehmen.

Wir suchen sonst das Kind.

Wir haben Angst um das Kind.

Abschied:

Abschied tut weh.

Wenn Sie weg gehen weint das Kind.

Wenn das Kind weint sind Sie sehr traurig.

Wir sprechen darüber.

Zusammen geht es besser.

Zusammen finden wir einen Weg.

Bald spielt das Kind fröhlich, wenn Sie weg gehen.

Abwesenheit:

Das Kind kommt nicht ins Kinderhaus.

Das Kind ist krank.

Sie fahren mit dem Kind weg.

Sie haben mit dem Kind einen Termin.

Sie rufen uns bitte an.

Wir warten sonst auf das Kind.

Sonnen-Gruppe: 02224 - 9883771

Mond-Gruppe: 02224 - 9883841

Sternen-Gruppe: 02224 – 9889465

Ankommen:

Das Kind hat einen Platz vor der Gruppe.

Der Name von dem Kind steht auf dem Platz.

Das Zeichen von dem Kind steht auf dem Platz.

Das Kind kann seine Jacke an dem Platz aufhängen.

Das Kind kann seine Schuhe an den Platz stellen.

Das schwere Wort für „den Platz“ ist Garderobe.

Bringen Sie das Kind zur Garderobe.

Helfen Sie dem Kind die Jacke aus zu ziehen.

Helfen Sie dem Kind die Straßen-Schuhe aus zu ziehen.

Helfen Sie dem Kind die Haus-Schuhe an zu ziehen.

Das Kind macht die Türe von der Gruppe auf.

Sie winken uns.

Jetzt passen wir auf Ihr Kind auf.

Anmeldung:

Das Kind kann mit 2 Jahren ins Kinderhaus kommen.

Das Kind bleibt im Kinderhaus, bis es in die Schule geht.

Rufen Sie im Kinderhaus an.

Dann kommen Sie ins Kinderhaus.

Sie sprechen mit der Frau im Büro.

Die Frau im Büro erklärt alles.

Das schwere Wort für „die Frau im Büro“ ist Leiterin.

Nicht alle Kinder können ins Kinderhaus kommen.

Wir sind dann traurig.

Das Kind geht dann in einen anderen Kindergarten.

B

Beiträge:

Das Kind kommt ins Kinderhaus.

Das kostet Geld.

Die Leiterin sagt, wie viel Geld das kostet.

Beobachtung:

Das Kind spielt im Kinderhaus.

Das Kind lernt im Kinderhaus.

Die Frauen in der Gruppe zeigen dem Kind viele neue Dinge.

Die Frauen in der Gruppe arbeiten mit dem Kind.

Das schwere Wort für „Die Frauen in der Gruppe“ ist Pädagogin.

Die Pädagogin schaut dem Kind zu.

Die Pädagogin schreibt auf, was das Kind gut kann.

Die Pädagogin schreibt auf, was das Kind schlecht kann.

Jetzt kann die Pädagogin mit dem Kind üben.

Jetzt kann die Pädagogin mit den Eltern sprechen.

Jetzt können die Eltern mit dem Kind üben.

Wir machen Fotos von dem Kind.

Die Fotos zeigen, was das Kind alles kann.

Das Kind malt Bilder.

Die Bilder zeigen, was das Kind alles kann.

Die Pädagogin sammelt die Fotos und die Bilder.

Die Fotos und die Bilder kommen in einen Ordner.

Auf dem Ordner steht der Name von dem Kind.

Auf dem Ordner ist das Zeichen von dem Kind.

Wir nennen den Ordner auch Mappe.

Bilder:

Das Kind malt gerne mit Buntstiften.

Das Kind malt gerne mit Wasserfarben.

Das Kind klebt gerne mit Kleber.

Das Kind schneidet gerne Papier.

Das Kind ist stolz auf seine Bilder.

Das Kind zeigt uns seine Bilder.

Die Pädagogin lobt das Kind.

Das Kind heftet manche Bilder in die Mappe.

Die Eltern loben das Kind.

Das Kind legt manche Bilder in sein Fach.

Der Name von dem Kind steht auf dem Fach.

Das Zeichen von dem Kind steht auf dem Fach.

Das Kind nimmt die Bilder mit nach Hause.

Bitte: